

Um betroffenen Studierenden der Mathematisch-Naturwissenschaftlich-Technische Fakultät die Recherche zu erleichtern, stellen wir mit diesem Dokument eine Hilfestellung zur Verfügung.

Falls Sie in der Situation sind, dass Sie einen Antrag auf Nachteilsausgleich / Schreibzeitverlängerung stellen müssen, beachten Sie bitte Folgendes:

1. Sollten Sie während des Studiums Schwierigkeiten haben und eine Schreibzeitverlängerung bzw. einen Nachteilsausgleich benötigen, dokumentieren Sie bitte diese Schwierigkeiten und reichen hierzu diesen Antrag im Prüfungsamt ein. Unter bestimmten Voraussetzungen kann ein Nachteilsausgleich z.B. in Form einer **Schreibzeitverlängerung** beantragt werden. Hier wäre als Grund z.B. eine Handverletzung der Schreibhand oder eine andere Behinderung beim Schreiben von Klausuren vorstellbar. Falls die Behinderung dauerhaft besteht, kann eine Schreibzeitverlängerung für das gesamte Studium beantragt werden. Als **Nachteilsausgleich** käme z.B. eine Klausurvorlage in größerer Schrift bei Sehproblemen in Frage.
2. Stellen Sie den Antrag bitte **möglichst frühzeitig**.
Siehe § Nachteilsausgleich der Prüfungsordnung (PO) / Bereichsprüfungsordnung (BPO)
Der Antrag ist der Meldung zur Prüfung beizufügen. Wird der Antrag später eingereicht, gilt er nur für zukünftige Prüfungen. Ohne Vorlage des Antrags, besteht kein Anspruch auf Nachteilsausgleich.

Ein Antrag enthält folgendes:

- a. Ein **Anschreiben** mit Ihren Kontaktdaten und Ihrer Matrikelnummer, in dem Sie Ihr Anliegen formulieren und die Gründe hierfür ausführlich erklären. **Verwenden Sie bitte die Vorlage dieses Dokuments.**
- b. **Neutrale Belege** für Ihren Nachteilsausgleich, z. B. Atteste des Arztes
Bzgl. Attesten beachten Sie bitte:
Atteste müssen **möglichst aussagekräftig** sein, d. h. genaue Informationen darüber enthalten, warum und in welchem Zeitraum Sie arbeitsunfähig (z.B. Prellung der rechten Hand) oder eingeschränkt sind. Sie müssen darüber hinaus die Unterschrift und den Stempel des Arztes bzw. der Arztpraxis enthalten.
- c. Einen **Nachweis** über Ihren aktuellen **Studienfortschritt** (Studis-Auszug)

Senden Sie bitte die Dokumente digital per Mail an **pruefungsamt-mntf@zv.uni-augsburg.de**

Geben Sie den **Antrag zusätzlich** unterschrieben mit allen Belegen beim **Prüfungsamt MNTF** ab (persönlich oder per Post).

Dem Antrag legen Sie bitte folgende Anlagen bei:

- Begründung
- Belege
- Studis-Auszug
- Erlaubnis zur Information/Veröffentlichung des Nachteilsausgleiches an den Prüfungsverantwortlichen

Universität Augsburg
Zentrales Prüfungsamt B – Referat I/5
MNTF
Universitätsstr. 2
86159 Augsburg

pruefungsamt-mntf@zv.uni-augsburg.de
Gebäude A – Raum 2079

Antrag auf

Schreibzeitverlängerung

Nachteilsausgleich

Weitere:

Bitte fügen Sie hier Ihre persönlichen Daten ein:

Nachname

Vorname

Matrikelnummer

Bachelor / Master

Studienfach

Fachsemester

E-Mail:

Mobil:

Anschrift

gewünschter Ausgleich:

gewünschter Umfang

(Minuten oder %, etc.)

Hiermit bestätige ich die Richtigkeit aller Angaben und die Gültigkeit der Belege.

Datum

Unterschrift

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit stelle ich einen Antrag auf:

Ort, Datum

Unterschrift

Erlaubnis zur Information/Veröffentlichung des Nachteilsausgleiches an die Prüfungsverantwortlichen der Universität Augsburg

Hiermit erteile ich

Nachname

Vorname

Matrikelnummer

Bachelor / Master

Studienfach

dem Zentralen Prüfungsamt der Universität Augsburg die Erlaubnis der Information/Veröffentlichung meines Nachteilsausgleiches an die Lehrstühle/Professuren und Prüfer der Universität Augsburg meiner im Prüfungsverwaltungssystem angemeldeten Prüfungen.

Datum

Unterschrift